

TH Köln · Gustav-Heinemann-Ufer 54 · 50968 Köln

An die

Krankenhäuser, Träger des Rettungsdienstes, Rettungsdienste, Behördliche Aufgabenträger für den Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Köln, 08.07.2024

Drehscheibe Deutschland – Patientenverlegung und -versorgung – wer ist beteiligt - was ist zu regeln?

17.7.2024 – 16 Uhr bis 20 Uhr – TH – Köln, Campus Köln-Deutz, Audimax

Die Drehscheibe Deutschland ist angesichts der internationalen Sicherheitslage zu einem aktuellen Thema geworden. Deutschland kommt ab einem Bündnisfall die Aufgabe zu, Patienten aufzunehmen, zu versorgen und weiterzuverlegen. Diese Aufgabe kann nur als gemeinsame Aufgabe zwischen dem Bund, den Ländern, den Kommunen und den Gesundheitsdienstleistern erfolgen. Doch wie wirken diese dabei zusammen und welche rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen sind dafür erforderlich ?

Diese Fragen werden in der Veranstaltung „Drehscheibe Deutschland – Patientenverlegung und -versorgung“ des Instituts für Rettungsingenieurwesen und Gefahrenabwehr (IRG) der TH Köln beleuchtet.

Zu der Veranstaltung ist eine Anmeldung per Email erforderlich:

alex.lechleuthner@th-koeln.de

**Institut für
Rettungsingenieurwesen
und Gefahrenabwehr**

Fakultät für
Anlagen, Energie- und
Maschinensysteme

**Technology
Arts Sciences
TH Köln**

Prof. Dr.Dr. Alex Lechleuthner

IRG – Campus Deutz - Raum 4-ZS-3

+49 221 8275 4568

alex.lechleuthner@th-koeln.de

Institut für Rettungsingenieurwesen und
Gefahrenabwehr

Betzdorferstr. 2

50679 Köln

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Sitz des Präsidiums:

Claudiusstraße 1

50678 Köln

www.th-koeln.de

Steuer-Nr.: 214/5805/0184

USt-IdNr.: DE 122653679

Bankverbindung:

Sparkasse KölnBonn

IBAN DE34 3705 0198 1900 7098 56

BIC COLSDE33

Programm

16:00 Uhr Begrüßung und Einführung ins Thema, **Prof. Alex Lechleuthner**, TH Köln, **Dipl.-Ing. Simon Heußen**, AGBF NRW

16:15 Was bedeutet Drehscheibe Deutschland – Fragen der Krankenhäuser – **Prof. Thomas Wurmb**, Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Krankenhauseinsatzplanung (DAKEP)

16:35 – Drehscheibe Deutschland – Was kann man dafür aus dem Kleeblatt-System lernen – **Prof. Alex Lechleuthner**, Kleeblatt-West, SPoC.NRW

16:55 Uhr Drehscheibe Deutschland aus verschiedenen Betrachtungswinkeln - Perspektive I - **Dr. Tim Fiedler**, Flottenarzt, Referatsleiter, Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr (BW)

17:15 Uhr – Drehscheibe Deutschland - Perspektive II - **Dr. Dennis Ritter**, Leitender Rettungsmediziner der Bundeswehr, Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr (BW)

17:35 Uhr – Drehscheibe Deutschland - Auswirkungen für den Gesundheitlichen Bevölkerungsschutz, **Dr. Dominik Lorenz**, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

17:55 Uhr – Rechtliche Rahmenbedingungen im Land NRW für die Patientenübernahme im Rahmen der Drehscheibe – **MR Dirk Suchanek** – Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

18:15 Uhr Krisenmanagement in NRW im Hinblick auf die Drehscheibe Deutschland, **Dr. Andreas Bräutigam**, Ministerium des Inneren des Landes NRW

18:35 Uhr - Das Gesundheitssicherstellungsgesetz - was wird damit für die Drehscheibe Deutschland erreicht ?
Heiko Rottmann-Großner, Abteilung 6 / 62, Bundesgesundheitsministerium (BMG)

18:55 Uhr Podiumsdiskussion – **Dirk Suchanek, Andreas Bräutigam, Simon Heußen, Thomas Wurmb, Heiko Rottmann-Großner, Timm Fiedler, Dennis Ritter, Dominik Lorenz, Christian Miller, Johann Peter May, Alex Lechleuthner**

ca. 19:30 Zusammenfassung und Perspektiven –
Prof. Alex Lechleuthner

Imbiß – Ende ca. 20:15 Uhr

Ort: Technische Hochschule Köln, Audimax, Ebene 0, Betzdorferstr. 2, 50679 Köln

Uhrzeit: 16:00 bis 20:15 Uhr

Veranstalter: Institut für Rettungsingenieurwesen und Gefahrenabwehr, Fakultät 09, Technische Hochschule Köln

Anmeldung erforderlich unter: alex.lechleuthner@th-koeln.de

Referenten und Teilnehmende an der Podiumsdiskussion

Dr. Andreas Bräutigam, Referatsleiter, Ministerium des Inneren des Landes NRW

Dr. Tim Fiedler, Bundeswehr, Flottenarzt, Referatsleiter, Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr (BW)

Dipl.-Ing. Simon Heussen, AGBF NRW, Vorsitzender, Feuerwehr Bochum, Amtsleiter

Prof. Dr.Dr. Alex Lechleuthner, TH Köln, Institut für Rettungssingenieurwesen und Gefahrenabwehr

Dr. Dominik Lorenz, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)

Dr. Johann Peter May, Krankenhausgesellschaft NRW (KG-NRW), Düsseldorf

Dr. Christian Miller, Feuerwehr Köln, Amtsleiter, Kleeblatt-West

Dr. Dennis Ritter, Leitender Rettungsmediziner der Bundeswehr, Kommando Sanitätsdienst der Bundeswehr (BW)

Heiko Rottmann-Großner, Abteilung 6 / 62, Bundesgesundheitsministerium (BMG), Berlin

Ministerialrat Dirk Suchanek, Krankenhausversorgung, Referat IV A3, Ministerium für Arbeit Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, Referatsleiter, Düsseldorf

N.N., Ministerium des Inneren des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Prof. Dr. Thomas Wurmb, Deutsche Gesellschaft für Krankenhaus-einsatzplanung (DAKEP), stellv. Vorsitzender, Universitätsklinikum Würzburg

Technology
Arts Sciences
TH Köln